



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Kunst Raum (K) Calau belebt die Innenstadt im Herbst 2020

29.09.2020 Fachinformation

Die Stadt der „Kalauer“ verbindet mit der Aktion „Kunst Raum (K) Calau“ im September und Oktober 2020 erstmals Kunst und Handel. 32 Künstler aus der umliegenden Region zeigen im öffentlichen Raum und in den Geschäften ihre Kunst. Dabei kommen die Künstler aus Dresden, Cottbus, Spremberg, Beeskow, Calau und den Nachbarstädten. Die Präsentation der Kunst ist vielfältig von Bildern in Öl-, Acryl-, Aquarell-, Pastell- oder in Pouring Technik, Skulpturen, Gedichten auf Collagen, Fotografie bis hin zu Bildern in Kreuzstich oder auf Holzbohlen gemalt. Organisiert wird die Aktion von der Immobilien-Service-Gesellschaft mbH, eine hundertprozentige Tochter der Wohn- und Baugesellschaft Calau mbH.

Die Standorte erkennt man an den Schaufensternasen „Kunstpunkt“. Zusätzlich gibt es 16 weitere Kunstpunkte in der Stadt von Balkon-Kunst, Lachplatz bis zur Fassadenmalerei. Drei Galerien sind kostenfrei an den jeweiligen Öffnungszeiten zugänglich, im Rathaus, Info-Punkt und im Wohnpark „Am kleinen Wald“ der AWO.

Das Atelier von Henry Krzysch in der Cottbuser Straße beteiligt sich ebenfalls an der Aktion und bietet in der Zeit auch Druckkurse und Pleinair-Termine „Calauer Schweiz“ und „Spreewald“ an. Das Museum „Die Mobile Welt des Ostens“ mit ihren über 150 historischen Fahrzeugen und der Witzerundweg runden das Kunsterlebnis in Calau ab. Insgesamt fünf Künstlergespräche werden an verschiedenen Terminen angeboten. Ende Oktober geht die Calauer Galerie dann online und lädt zu einem virtuellen Rundgang ein. Das erste Fazit fällt positiv aus. Die Aktion geplant, noch lang vor der Covid -19 Zeit, ist ein echter Segen für die Kleinstadt abseits vom Massentourismus. Calauer selbst, aber auch Mehrtagestouristen aus dem Spreewald und dem Lausitzer Seenland nutzen die Angebote zum Bummeln durch die Stadt entlang der Kunst und des Witzerundweges. Über die Vielfalt sowie welche Geschichten hinter den Kunstwerken stehen ist Matthias Nerenz sehr beeindruckt. Ihn freut es, dass dadurch auch die Calauer Unternehmer größtenteils Mitglieder der IG „In Calau clever kaufen“, in den Mittelpunkt gerückt werden und somit die Calauer Innenstadt gestärkt wird.

Anne Kathrin Krause aus Calau stellt bei „ELT Jende“ ihre Bilder aus. Sie findet besonders gut, dass Menschen ohne Scheu von außen den Weg zur Kunst finden. Natürlich wünschen sich die Calauer Händler auch einen Besuch in ihren Geschäften, denn auch da haben viele Maler ihre Bilder aufgestellt. 2022 wird es einen nächsten Kunst Raum (K) Calau geben. Für das kommende Jahr plant das Unternehmen das 2. Calauer Festival, eine Plattform für Vereine, Künstler und altes Handwerk. Diese Maßnahmen sind verbunden mit einem umfangreichen Marketing. Finanziert werden sie mit Mitteln des Lausitzbeauftragten und organisiert durch die Immobilien-Service-Gesellschaft Niederlausitz mbH. Gemeinsam mit der IG „In Calau clever kaufen“ wollen sie damit die Besucheranzahl in der Stadt erhöhen und damit die Händler stärken.

Die Immobilien-Service-Gesellschaft mbH ist eine 100 %ige Tochter der Wohn- und Baugesellschaft Calau mbH. Beide Unternehmen werden von der Geschäftsführerin, Marion Goyn vertreten. Sie setzen sich für eine aktive Stadtentwicklung ein und konzipieren Ideen zur Belebung der Innenstadt. Die Geschäftsführerin ist gleichzeitig Pressesprecherin der IG „In Calau clever kaufen“ und Mitglied im Handelsausschuss der IHK Cottbus.

Fotos des Kunstraums Calau von Artur Wiese und Stadt Calau



<https://bbu.de/beitraege/kunst-raum-k-calau-belebt-die-innenstadt-im-herbst-2020>